

N° 07 | 2014

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



KLASSIK IN OBERSTDORF + **PROJEKT GEMÜSEBEET** + **KUNSTHAUS VILLA JAUSS**
5 STERNE FÜR PARKHOTEL + **WALDFEST DER FEUERWEHR** + **FAMILIENKALENDER**

Besser sehen! Mehr erleben!

Christian Speiser



Juliane Gräßner
Augenoptikermeisterin

Wir überprüfen Ihre Augen und **ermitteln** die richtige Sehstärke für Ihre Brillen oder Kontaktlinsen.

Parkplätze direkt vor dem Geschäft, kostenlose Parkplätze rechts neben dem Haus. Von Bus und Bahn 150 m.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



die brillen meile

Am Anger 5 · 87538 Fischen
Telefon: 08326-3868080

www.diebrillenmeile.de

Mir wünschet
an schiene Summer
und viel Heidelbeer!

Elektroanlagen
Hans Schraudolf



87561 OBERSTDORF Spielhahnstraße 20

Tel. 08322/4906

Redaktionsschluss ist am Freitag, 11. Juli 2014

logopädie

Logopädische Praxis Kuhnle

ergotherapie

Praxis für Ergotherapie Kuhnle

Gartenstraße 17 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/9875910

Die logopädische Behandlung beinhaltet:
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

- Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:**
- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
 - Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
 - Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
 - Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.

ACHTUNG

Garten- und Balkonblumenbesitzer!!

Besichtigen Sie bei uns das **vollautomatische Bewässerungssystem** für Balkone, Gärten und Wintergärten.

- Kein zeitaufwendiges Gießen → Kein unnötiger Wasserverbrauch
- Nutzung auch mit Regenwasser → Die ideale Urlaubsbewässerung

Wir beraten Sie gerne!



Birgsauer Straße 2 · 87561 Oberstdorf
Telefon (08322) 3447 · Telefax 7929
info@bickel-oberstdorf.de
www.bickel-hls.de



Einzelnachhilfe zu Hause

für die Nachprüfung, Vorrücken auf Probe, Vorbereitung für 2014/15



ABACUS 08321/800060
www.abacus-nachhilfe.de

Restaurant · Café **Schachtner**

Lochbachstr. 12 · Tiefenbach

Sonntagmittag

Spanferkelrollbraten

solange Vorrat reicht.

Telefon 08322/4411

info@restaurant-cafe-schachtner.de

lassig

Mode für Jungs und Mädels Größe 128 - 176

IMMENSTADT · Telefon 08323/9696002



Wir führen alles was Ihr Nachwuchs braucht



Baby Bolz

Inh. Antonia Feurstein

Rothenfelsstrasse 1 · IMMENSTADT · Tel.08323/8573 · www.babybolz.de · office@babybolz.de



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



die Fußball-Weltmeisterschaft ist noch in vollem Gange. Mit dem Public Viewing gibt es das besondere „Wir“-Gefühl, das heutzutage offenbar nur sportliche Ereignisse fertigbringen.

Die sportpolitischen Randerscheinungen über Funktionäre und die Vergabe von Weltmeisterschaften

schwingen dabei immer mit. Dies betrifft auch die Vergabe der Nordischen Ski-Weltmeisterschaften, für die sich der Deutsche Skiverband mit Oberstdorf in Barcelona beworben hatte. Der Vorstand des Internationalen Skiverbandes hat die WM allerdings völlig überraschend nach Seefeld vergeben und für Enttäuschung gesorgt. In den letzten Jahren haben viele Ehrenamtliche außerordentlich großen Einsatz bei der Ausrichtung von Veranstaltungen aufgebracht – einerseits aus sportlicher Begeisterung und andererseits auch, um immer wieder den internationalen Beobachtern die hohe Qualität Oberstdorfer Veranstaltungen zu beweisen. Parallel dazu ist vom Skiclub Oberstdorf mit seiner Organisationseinheit SVG, Tourismus Oberstdorf und dem Deutschen Skiverband eine sehr ansprechende und sympathisch-emotionale Bewerbungskampagne organisiert worden. Dennoch hat es leider nicht gereicht. Das ist aber kein Grund, an sich selbst zu zweifeln und schon gar nicht, am Oberstdorfer Selbstbewusstsein rütteln zu lassen. Schließlich bleibt die sichere Erkenntnis, dass die Gemeinschaftsleistung bei der Bewerbung ein „Wir“-Gefühl vermittelt hat, vergleichbar dem sommerlichen Public Viewing. Aber viel entscheidender ist das Bewusstsein, dass das Engagement aller Verantwortlichen und Ehrenamtlichen Weltklassenniveau hat und Oberstdorf damit weiterhin Maßstäbe setzen wird.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Kur- und Erholungsort bis 2018
Rückenmarkspende – Typisierung
Zuschlag für Skiflug-WM 2018
Volksbegehren G8/G9
Veranstaltungen
Gemeindewerke bilden aus

11 WIRTSCHAFT

Fünf Sterne für Parkhotel Frank

11 SCHULE UND SOZIALES

Konzert Gymnasium/Musikschule
Anmeldung Musikschule
Projekt Gemüsebeet

13 KIRCHE UND KULTUR

Evangelische Kirchengemeinde
Firmung in Oberstdorf
Kunsthause Villa Jauss
Haus Bonatz

14 VEREINE

Waldfest der Feuerwehr
Summer on Ice
Golfturnier
Kindergartenförderverein wählt neuen Vorstand
SCO Kratzer-Rennen
Breitachtaler Heimatabend
Frauen-Union knüpft Netzwerke
Frühjahrsprüfung beim PSV

20 VERSCHIEDENES

Notdienste und Hilfsorganisationen
Öffnungszeiten
Familienkalender
Sitzungstermine
Impressum

MIT FRISCHEM SCHWUNG IN DIE SOMMERSAISON



Die ersten heißen Tage liegen hinter uns – Zeit, um einen Rückblick auf die vergangene Wintersaison zu werfen. Den Monat April schloss Tourismus Oberstdorf mit einem satten Plus ab: 47 Prozent mehr Übernachtungen und 63,4 Prozent mehr Meldungen wurden verzeichnet. Diese hohen Werte liegen natürlich an den Feiertagen, da Ostern in diesem Jahr in den April fiel. Betrachtet man aufgrund der variablen Lage der Osterferien die Monate März und April in Summe, so ist es höchst erfreulich, dass die Übernachtungen um 3,7 Prozent zum Vorjahr gesteigert werden konnten, zum Durchschnitt der letzten sieben Jahre sogar um 4,6 Prozent (trotz Bettenrückgang um 3,7 Prozent). Die Gästemeldungen ließen sich innerhalb dieser sieben Jahre um beachtliche 10,3 Prozent steigern. Dies wird noch deutlicher, wenn man die Differenz zum Durchschnitt betrachtet. Hier liegen die Übernachtungen um 9,1 Prozent über dem Durchschnitt und die Meldungen um 27,8 Prozent.

Betrachtet man die gesamte Wintersaison, weisen die Monate November bis April ein leichtes Minus von 4,8 Prozent auf, sowohl bei den Meldungen als auch bei den Übernachtungen. Im Vergleich zum Winter 2010/11 (ähnliche Witterungsverhältnisse und ähnliche Lage der Ferienzeiten) verzeichnet Oberstdorf sogar ein Plus von 1,8 Prozent bei den Übernachtungen und ein Plus von 3,3 Prozent bei den Gästemeldungen. Dies entspricht pro Bett fast zwei Belegtage mehr.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Aufenthaltsdauer stabil geblieben. Gesunken sind weiterhin die touristischen Betten von 16590 auf 16560. Die Statistik zeigt, dass, obwohl die Wintersaison mit einem Minus abgeschlossen wurde, dies nicht der schlechteste Winter in Oberstdorf war. Dennoch startet Tourismus Oberstdorf mit frischem Schwung und gut gerüstet in die kommende Sommersaison.

DAS HÖCHSTE FÜR FOTO-FANS

Der 2. Oberstdorfer Fotogipfel war ein voller Erfolg



Kaum zu glauben, aber so schnell vergehen sieben Tage ganz im Zeichen der Fotokunst. Nach dem Premierenerfolg des ersten Oberstdorfer Fotogipfels im Mai 2013 setzte der Fotogipfel 2014, der unter der Schirmherrschaft von Thomas Höpker stand, noch eins drauf. Unter dem Titel „Heimat“ waren zehn Ausstellungen, 70 Workshops und Seminare sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm im Angebot. Als Partner konnten dabei erstmalig „OLYMPUS“ und die Zeitschrift „stern“ gewonnen werden. Neben Fotoausstellungen, wie der Vernissage „Mein Amerika“ auf dem Gipfel des Nebelhorns, Outdoor-Installationen und geführten Fotowanderungen standen verschiedene Seminare unter der Leitung renommierter Dozenten und Fotografen wie Thomas Höpker oder Steve Thornton auf dem Programm. In verschiedenen Masterclasses, Seminaren und Workshops lernten Profis, aber auch ambitionierte Hobbyknipser alles von der Bildaufnahme und Bildbearbeitung bis hin zu Fine Art Print und der Gestaltung eines professionellen Fotobuchs. Hochkarätige Dozenten und Fotografen wie Friedrun Reinhold, Maike Jar-

setz, Hans-Jürgen Burkard und Steven Thornton gaben einen Einblick in die Kunst der Fotografie. Am Seminarangebot nahmen etwa 300 Personen teil und alle waren begeistert von der lockeren und professionellen Atmosphäre. Zu den besonderen Highlights zählte das Biwak auf dem Nebelhorn mit Heinz Zak. Die Teilnehmer erlebten traumhafte Wolkenstimmungen auf dem Gipfel des Fellhorns, bevor es dann zum Übernachten auf den Nebelhorn-Gipfel ging.

Ein weiterer Höhepunkt des diesjährigen Fotogipfels war die „stern“-Fotoausstellung „Mein Amerika“ von Thomas Höpker auf dem Nebelhorn, die gleichzeitig den Rahmen für den Launch des neuen „stern“-Magazins „Fotografie“ bot. Die Aufnahmen aus New York wurden als LFP-Installation rund um den Gipfel des Nebelhorns arrangiert und konnten so auf die Besucher wirken.

Der führende Mode- und Lifestyle-Fotograf Steve Thornton gab in seinem Outdoor-Workshop „Lightshaping“ den Teilnehmern alles Wissenswerte zum Thema „Model-Fotografie“ mit. Bei den Fotowanderungen mit dem passionierten Bergsportler und Outdoor-Fotografen Heinz Zak lernten die Teilnehmer die Natur rund um Oberstdorf aus einem neuen Blickwinkel kennen. Alles Wissenswerte rund um das Thema „Porträt“ vermittelte Friedrun Reinhold, Fotografie-Expertin für Menschen und Porträts. Spannende Einblicke in die Entstehung einer „stern“-Fotoproduktion gewährte Philipp Spalek bei seiner Fotoexkursion „Leben wo andere Urlaub machen“ und Andreas Kronawitt, Leiter der „stern“-Bildredaktion, hielt den Vortrag „So kommen die Bilder in den ‚stern‘“. Wer sich noch abseits vom Fotogipfel zum Thema Fotografie austauschen wollte, konnte dies bei den regelmäßigen Fotostammtischen tun.

Die Organisatoren zogen eine sehr positive Bilanz des 2. Oberstdorfer Fotogipfels: „Ich bin mehr als glücklich über



Fotoausstellung „Mein Deutschland“

den Verlauf der Veranstaltung", lautete der Kommentar von Kurator Christian Popkes bei der Abschlussveranstaltung. Heidi Thaumiller, Tourismusdirektorin von Oberstdorf, stimmte dem zu: „Es war ein tolles Festival mit einer

wunderschönen Atmosphäre, das wir auch dank unserer Partner im zweiten Jahr schon vergrößern konnten.“

Der 3. Oberstdorfer Fotogipfel wird vom 11. bis zum 18. Juni 2015 stattfinden.

AUDI: NEUER STARKER PARTNER VON OBERSTDORF-KLEINWALSERTAL

Die zukünftige Zusammenarbeit ist besiegelt: Für die kommenden drei Jahre haben die Bergbahnen Oberstdorf-Kleinwalsertal, die Kleinwalsertal Tourismus eGen und Tourismus Oberstdorf eine starke Kooperation mit der Audi AG geschlossen. Sie werden damit nicht nur offiziell „Home of quattro“, sondern profitieren von verschiedensten gemeinsamen Maßnahmen, insbesondere in der gegenseitigen Bewerbung.

„Mit der Audi AG haben wir einen der weltweit führenden Hersteller für hochwertige Automobile als Partner gewonnen“, freut sich Augustin Kröll von „Das Höchste“ Bergbahnen Oberstdorf-Kleinwalsertal. Vor allem in Hinblick auf Reichweite und Qualität der Kommunikationskanäle sei die Kooperation als äußerst positiv für die drei Partner aus der grenzüberschreitenden Region zu bewerten.

Oberstdorf und das Kleinwalsertal werden mit Sicherheit von dem umfassenden Netzwerk und den zahlreichen Kundenkontakten, die Audi besitzt, profitieren. Die Marke des deutschen Traditionsunternehmens sei nicht nur äußerst positiv besetzt, sondern auch als hochwertig und innovativ bekannt, unterstreicht auch Anne Riedler, Vorstand der Kleinwalsertal Tourismus eGen.

Ziel der Kooperation ist neben der gegenseitigen Vernetzung der Imagetransfer, von dem sowohl die Destinationen als auch der touristische Dienstleister profitieren. „Audi begeistert als Marke seit mehr als 100 Jahren Kunden in der

ganzen Welt – genau wie wir im touristischen Bereich. Hochwertige Automobile und hochwertige Urlaubsdestinationen passen hier perfekt zusammen“, so Heidi Thaumiller, Tourismusdirektorin von Oberstdorf.

Obwohl Oberstdorf, das Kleinwalsertal sowie die Bergbahnen Oberstdorf-Kleinwalsertal „Das Höchste“ jeweils einen eigenen Vertrag mit unterschiedlichen Inhalten mit dem Traditionsunternehmen geschlossen haben, gibt es eine Gemeinsamkeit: Nach außen wird die Zusammenarbeit durch Audi-Geschäftswagen, die, je nach Partner, unterschiedlich gebrandet sind, deutlich.



Von rechts nach links: Anne Riedler, Vorstand der Kleinwalsertal Tourismus eGen, Heidi Thaumiller, Tourismusdirektorin Oberstdorf, „Das Höchste“ Bergbahnen Oberstdorf-Kleinwalsertal, vertreten durch Augustin Kröll



DIE LUFTQUALITÄT IN OBERSTDORF WEITERHIN BESTENS

Der Deutsche Wetterdienst bestätigte erneut die Anerkennung als Kur- und Erholungsort

Ein Markenzeichen von Oberstdorf ist, neben der herrlichen Landschaft, die gute Luftqualität. Diese bestätigte erneut der Deutsche Wetterdienst in Freiburg. In einem Gutachten über die lufthygienischen Verhältnisse in Oberstdorf erklärte das Institut Oberstdorf weiterhin zum Heilklimatischen Kurort und Kneippkurort mit der Heilanzeigen Atemwegserkrankung. Die Regierung von Schwaben bestätigte nun das Gutachten offiziell.

Die drei Messgeräte standen im Ösch, an der Walsersstraße

und an der Ecke Sonthofener-/Walsersstraße. Wöchentlich tauschte das Institut die vollen Proben durch leere aus. Der Deutsche Wetterdienst wertete die Proben nach dem Ablauf des Messzeitraums aus. Die lufthygienischen Messungen sind Voraussetzung für die Anerkennung des Marktes Oberstdorf als Heilklimatischer Kurort und Kneippkurort und deshalb von großer Bedeutung. Die nächste routinemäßige Überprüfung von Bioklima und Luftqualität ist in fünf Jahren fällig.

POSTBANKAUTOMAT WIRD ABGEBAUT

Der Postbankautomat sowie der Kontoauszugsdrucker der Postbank AG im Eingangsbereich der Gemeindewerke Oberstdorf wurden am 24. Juni 2014 von der Postbank AG

abgebaut. Laut Auskunft der Postbank AG können die Kunden kostenfrei an den Automaten der HypoVereinsbank Geld abheben.



STAMMZELLEN-TYPISIERUNG AM 24. AUGUST IM OBERSTDORF HAUS



Wir besiegen Blutkrebs.

INFO:

Weitere Informationen finden Sie unter www.oberstdorf.de/DKMS

Die Deutsche Knochenmarkspenderdatei DKMS vermittelt Stammzellspenden an Blutkrebspatienten und gibt ihnen dadurch eine neue Lebenschance. Deshalb veranstaltet Tourismus Oberstdorf am Sonntag, 24. August, zusammen mit der DKMS eine Stammzellenspender-Registrierungsaktion im Oberstdorf Haus.

Alle 16 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs. Ob Kind oder Erwachsener – keiner ist vor dieser Krankheit sicher. Und jeder kann dazu beitragen, sie zu besiegen: Denn mit Hilfe einer Stammzellspende kann der Blutkrebs vielleicht besiegt werden. Das Problem: Für eine erfolgreiche Transplantation müssen die Gewebemerkmale von Patient und Spender nahezu hundertprozentig übereinstimmen – genau das macht die Suche so schwierig, denn die Wahrscheinlichkeit, einen passenden Spender zu finden, liegt bei 1:20000 bis zu 1:mehreren Millionen. Je mehr mitmachen, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein passender Spender gefunden wird.

Grundsätzlich kann jeder im Alter zwischen 18 und 55 Jahren Stammzellspender werden. Wichtig ist nur, dass Sie in einer guten körperlichen Verfassung sind, keine chronischen

Erkrankungen haben und keiner Risikogruppe angehören. Über eine Blutuntersuchung werden Ihre Gewebemerkmale bestimmt. Mit Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung sind Sie fortan Teil der DKMS-Family und können mit etwas Glück einem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance geben. Die Teilnahme ist sehr einfach und schmerzfrei. Seien Sie also am 24. August dabei und lassen Sie sich registrieren. Mit etwas Glück können Sie einem Leukämie-Erkrankten das Leben retten.

Rund um die Registrierungsaktion wird es ein buntes Rahmenprogramm mit Tombola geben und für das leibliche Wohl sorgt ein Kaffee- und Kuchenverkauf. Der Erlös geht an die DKMS.

Wie läuft die Registrierung vor Ort?

Bei der Typisierungsaktion wird nach dem Ausfüllen der Einverständniserklärung eine Blutprobe entnommen. Nach der Registrierung stehen Ihre Gewebemerkmale für die Suche von Patienten auf der ganzen Welt zur Verfügung. Sollten Sie der passende Spender für einen Patienten sein, nimmt die DKMS Kontakt mit Ihnen auf.

NORDISCHE SKI-WM 2019 GEHT NACH SEEFELD

Skiflugweltmeisterschaft 2018 findet in Oberstdorf statt



Der Deutsche Skiverband (DSV) bewarb sich beim Kongress des Internationalen Skiverbandes FIS Anfang Juni mit Oberstdorf um die Ausrichtung der Nordischen Ski-Weltmeisterschaften 2019. Obwohl das Oberstdorf-Team in Barcelona gewohnt sympathisch, professionell und humorvoll die Werbetrommel rührte, entschieden sich die FIS Council-Mitglieder gegen Oberstdorf. In drei Wahldurchgängen fehlte jeweils nur eine Stimme zur Mehrheit. Der Internationale Skiverband vergab den Zuschlag an das österreichische

Seefeld. Damit ist auch der vierte Anlauf des DSV mit Oberstdorf gescheitert.

Der Markt Oberstdorf will nun zusammen mit dem DSV, dem Skiclub Oberstdorf und der Skisport- und Veranstaltungs GmbH entscheiden, wie es weitergehen soll.

Für die Skiflug-Weltmeisterschaft 2018 erhielt Oberstdorf turnusgemäß das Mandat. Hier gab es in Barcelona keine Gegenstimme.

JA ZUR WAHLFREIHEIT ZWISCHEN G9 UND G8 IN BAYERN

Volksbegehren vom 3. bis 16. Juli 2014

Die Freien Wähler starten ein Volksbegehren zur Wiedereinführung des neunjährigen Gymnasiums (G9) in Bayern, allerdings soll auch das bisher bestehende achtjährige Gymnasium (G8) erhalten bleiben. Bisher absolvieren die Schülerinnen und Schüler auf bayerischen Gymnasien insgesamt eine Schulzeit von zwölf Jahren, bevor sie das Abitur erreichen, zu kurz nach Meinung der Freien Wähler Bayern. Sie wollen eine Wahlmöglichkeit zwischen den beiden Modellen, so wie es in Hessen und Baden-Württemberg bereits eingeführt ist. Ob eine Schule als G8 oder G9 geführt werden soll, läge dann bei Schulforen von Kommunen, Schulen und Eltern.

Für ein erfolgreiches Volksbegehren müssen sich zehn Pro-

zent der stimmberechtigten Bürger in Bayern für das Volksbegehren eintragen. Vom 3. bis 16. Juli liegen dazu Unterschriftenlisten im Einwohnermeldeamt Oberstdorf zu den üblichen Öffnungszeiten sowie am Donnerstag, 10. Juli, bis 20 Uhr und am Samstag, 12. Juli, von 10 bis 12 Uhr aus. Mit einem Eintragungsschein, der ab sofort online unter www.markt-oberstdorf.de beantragt werden kann, ist es möglich, sich bei einer anderen bayerischen Gemeinde einzutragen. Ist die persönliche Eintragung wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung während des gesamten Zeitraumes nicht möglich, kann mithilfe des Eintragungsscheines eine Hilfsperson beauftragt werden, die die Eintragung für den Verhinderten vornimmt.

WALDFRIEDHOF OBERSTDORF

Kontrolle der Grabmalstandsicherheit

Die Friedhofsverwaltung führte in den vergangenen Wochen auf dem Waldfriedhof die jährlich vorgeschriebene, fachkundige Überprüfung der Grabmalstandsicherheit durch



Dipl. Ing. Manfred Becker, vom Markt Oberstdorf beauftragter Fachingenieur, überprüft die Grabmalstandsicherheit

einen Sachverständigen durch. Bei der Druckprobe werden alle Grabmäler erfasst, deren Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist und wackeln. Die Grabnutzungsberechtigten, die für die Verkehrssicherheit verantwortlich sind, schrieb die Friedhofsverwaltung bereits an. Der Markt Oberstdorf bittet die Betroffenen, die Standsicherheit wieder herstellen und bestätigen zu lassen. Auskünfte erteilt die Friedhofsverwaltung unter Telefon 08322/700-728.

Mäharbeiten

Um die Mäharbeiten zu erleichtern, bittet die Friedhofsverwaltung, die hinter den Grabsteinen abgestellten Werkzeuge, Töpfe, Steinplatten und Vasen zu entfernen.

Neue Parkbänke für den Waldfriedhof

Die Friedhofsverwaltung stellte im Frühjahr zehn neue Parkbänke auf dem Waldfriedhof auf. Die wetterbeständigen Bänke verbessern die Aufenthaltsqualität für die Besucher, die den Friedhof als Ort der Trauer und Erinnerung aufsuchen.



FREIZEITPASS MIT DEM SOMMERFERIENPASS

Der Sommerferienpass 2014 ist fertig und ab 1. Juli gültig. Die Ferienpässe liegen beim Markt Oberstdorf, im Einwohnermeldeamt, bereit.

Einheimische Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre können den Ferienpass mit Busticket für 7 Euro erwerben. Es wird nur ein Pass pro Person abgegeben. Der dritte und jeder weitere Ferienpass für Kinder einer Familie sind kostenlos.

Die Busunternehmen des Öffentlichen Personennahverkehrs

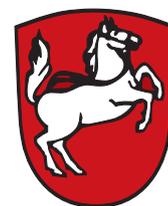
unterstützen das Angebot im Sommerferienpass mit einem kostenlosen Busticket für alle Busse in der Zeit der Sommerferien vom 30. Juli bis 15. September 2014. Auch Vollzeit- und Berufsschüler von 18 bis 21 Jahre können das ÖPNV-Angebot nutzen und bei Vorlage des Schüler- oder Studentenausweises ein Ferienpass-Busticket (ohne Gutscheineffekt) direkt in den Bussen für 7 Euro kaufen. Die Busse dürfen werktags ab 9 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung genutzt werden.



TAUBEN FÜTTERN VERBOTEN

Tauben sind hübsche Tiere und gelten als Symbol von Liebe und Frieden. Ihre unkontrollierte Vermehrung kann jedoch zu Problemen führen. Wenn sich Tauben unter dem Dach eingemistet haben, sind schnell Fensterbretter, Balkone, ja ganze Fassaden verschmutzt. Und der Kot greift nicht

nur die Substanz an, er kann auch mit gefährlichen Erregern verseucht sein. In Oberstdorf ist besonders der Bahnhof betroffen. Um zu verhindern, dass die Zahl der Tiere weiter steigt, ist das Füttern der Tauben in Oberstdorf verboten.



WUSTEN SIE SCHON?

Ein Überangebot an Nahrung, günstige Nistgelegenheiten oder ein zentraler, geschützt gelegener Ruheplatz locken Tauben in Scharen an. Sie können sich bis zu zehn Mal im Jahr vermehren. Damit Tauben sich nicht einnisten und möglicherweise zur Plage werden, gibt es einfache, aber wirkungsvolle Tipps: Verscheuchen Sie die Tiere. Befestigen Sie Windräder oder glitzernde und bewegliche Gegenstände an Fenstern oder Balkonen. Aluminiumstreifen oder aufgehängte CDs sind sehr

wirkungsvoll, die Position muss allerdings regelmäßig geändert werden, die Tauben gewöhnen sich schnell an den Anblick. Auch das Aufstellen von Plastikraben hat sich bewährt. Katzen können ein Überhandnehmen von Tauben zuverlässig eindämmen. Ein Gebiet, das von einem effektiven Raubtier bejagt wird, ist für die Tauben unattraktiv und wird gemieden. Wenn einfache Maßnahmen nicht weiterhelfen, bleibt nur, die Ruhe- und Nistplätze mit Netzen unzugänglich zu machen.



Stadttaube

VERANSTALTUNGEN IM OBERSTDORF HAUS



WM 2014: Open-Air-Public-Viewing im Kurpark Oberstdorf
Bis 13. Juli rollt das runde Leder der 20. FIFA-Fußballweltmeisterschaft in Brasilien. Wir übertragen alle Spiele bis 23 Uhr live für Sie auf LED-Großbildleinwand im Oberstdorfer Kurpark. An unseren 600 Sitzplätzen versorgen wir Sie nebenbei in unserer „Gastro-Fanzeile“. Bier vom Fass, Wurst vom Grill, WM-Burger, Cocktailbar, Eis, Obst, Knabbersachen ... beim Public Viewing im Kurpark bleiben keine Wünsche offen!

Bei schlechtem Wetter finden die Übertragungen im Oberstdorf Haus statt.

Fiesta Brazil 2014

10. Juli ab 18 Uhr im Kurpark Oberstdorf
Pünktlich vor den WM-Finalspielen stimmen wir uns mit Salsa-Musik und lateinamerikanischen Rhythmen auf die letzten Tore der Fußballweltmeisterschaft ein. Genießen Sie das Karibik-Feeling im Kurpark Oberstdorf mit der Salsa-Band „Son Pa Ti“ – von Salsa über Rumba und Bolero bis Cha-Cha-Cha. „Son Pa Ti“ nimmt uns mit auf einen musikalischen Streifzug der Sinne durch die Karibik. Dazu servieren wir karibische Cocktails wie Mojito, Cuba Libre oder Pina Colada und allerlei leckere Snacks. Der Eintritt ist frei!



Klassisches Oberstdorf

18. bis 23. Juli
Eine Veranstaltungsreihe mit dem Schwerpunkt „Klassische Musik“ macht Oberstdorf im Juli 2014 zum Treffpunkt von Orchesterkonzerten mit großen Werken großer Komponisten. Die Junge Allgäuer Philharmonie eröffnet am 18. Juli unter der Leitung von Friedrich-Wilhelm Möller die Klassiktage mit zwei Werken von Ludwig van Beethoven. Auf die Ouvertüre zu Egmont, der Schauspielmusik zu Goethes gleichnamigem Trauerspiel, folgt mit Beethovens Sinfonie Nr. 9 eines der weltweit populärsten Werke der Klassischen Musik, mit großem Chor und Orchester. Die jungen Instrumentalisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz beenden dabei die auf Initiative der Westallgäuer Kulturfreunde e.V. stattfindende Projektwoche, bei der namhafte Dozenten und Solisten die zur Aufführung kommenden Werke studieren.

Ein Gemeinschaftskonzert mit der Kommunalen Musikschule Oberstdorf und dem Orchester (Leitung Claudia Möller) und Chor (Leitung Thomas Müller) vom Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium Oberstdorf findet am 20. Juli statt. Die dabei auftretenden Solisten wurden größtenteils in der Musikschule Oberstdorf ausgebildet und haben sich bereits als Gewinner zahlreicher Musikwettbewerbe einen Namen gemacht. Auf dem Programm stehen Kompositionen von Peter I. Tschaikowski, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach, Darius Milhaud und Johann Pachelbel. Die mit mehreren Auszeichnungen bei Wertungsspielen dekorierten Bläser der Musikkapelle Oberstdorf (Leitung Maximilian M. Jannetti) sind am 21. Juli mit Kompositionen des US-amerikanischen Broadway-Komponisten George Gershwin Bestandteil der Veranstaltungsreihe „Klassisches Oberstdorf“.

Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz gehört zu den wichtigsten Kulturträgern des deutschen Südwestens. Gesangsstars, von Montserrat Caballé bis Anna Netrebko, von Rolando Villazón bis Plácido Domingo, haben sich in den letzten Jahren mit dem Orchester präsentiert. Der griechische Dirigent Vassilis Christopoulos ist seit 2005 Chefdirigent der Südwestdeutschen Philharmonie. Seine CD „Mozart Arias“ mit der französischen Sopranistin Géraldine Casey wurde 2009 in Paris mit dem „Golden Orpheus“ für die beste Mozartaufnahme ausgezeichnet. Am 23. Juli stehen Rossinis Wilhelm Tell-Ouvertüre sowie die 4. Sinfonie von Felix Mendelssohn Bartholdy und das Beethoven-Klavierkonzert Nr. 1 mit Gitti Pirner als Solistin auf dem Programm.

OBERSTDORF HAUS

18. bis 23. Juli 2014

Klassisches Oberstdorf

Freitag, 18. Juli, 20:00 Uhr **Junge Allgäuer Philharmonie**
Ltg. Friedrich-Wilhelm Möller

Oratorienchor Wangen mit Internationalen Gesangssolisten

Egmont Ouvertüre
Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 9

Orchester des Gymnasiums Oberstdorf mit den
Preisträgern intern. Musikwettbewerbe

Peter I. Tschaikowski – Capriccio Italienne, Johann Pachelbel – Ciacona in F-Moll
Wolfgang Amadeus Mozart – Entführung aus dem Serail (Auszug)

Eintritt ab € 17,-

Montag, 21. Juli, 20:00 Uhr **Musikkapelle Oberstdorf**
Ltg. Prof. Maximilian-Maria Jannetti

u.a. George Gershwin – I got Rhythm
Johan de Meij – Sinfonie Nr. 1 **Der Herr der Ringe**

Eintritt ab € 5,-

Mittwoch, 23. Juli, 19:00 Uhr **Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz**
Ltg. Vassilis Christopoulos

Sinfoniekonzert
Ludwig van Beethoven – Klavierkonzert Nr. 1
Solistin – Prof. Gitti Pirner – am Piano

Gioachino Rossini – Ouvertüre zu *Wilhelm Tell*
Felix Mendelssohn Bartholdy – Sinfonie Nr. 4

Eintritt ab € 29,-

Kartenvorverkauf:
Tourist-Info Oberstdorf 08322 700-290
Allg. Anzeigebblatt, Allgäu Ticket

Gitti Pirner, geboren in Immenstadt und aufgewachsen in Sonthofen, gab ihren ersten Klavierabend mit sieben Jahren. Achtjährig debütierte sie mit Mozarts Klavierkonzert in A-Dur. Als sie dieses Konzert dann mit 12 Jahren spielte, schrieb die Presse von einer „künstlerischen Sensation“. Sie konzertierte u. a. mit Sergiu Celibidache – Klavierabende und Orchesterkonzerte führten die Pianistin in europäische, koreanische und japanische Metropolen. Neben ihrer solistischen Tätigkeit widmet sich die Künstlerin mit Freude der Kammermusik und Liedbegleitung.

Musical Night in Concert 2014

Star-Ensemble wieder mit neuem Programm auf Tournee: Mittwoch, 16. Juli, 20 Uhr.

Traumschöne Melodien, herrliche Stimmen und himmlische Hits: Mit dieser erstklassigen Show kommt der komplette Musical-Glamour nach Oberstdorf. Unter der Regie der Hauptdarstellerin aus der Hamburger Erfolgsproduktion „Das Phantom der Oper“, dem Musical-Star Colby Thomas aus New York, werden Sie einige der gefragtesten Musical-Stars hautnah erleben.

Neben den Klassikern wie Das Phantom der Oper werden Songs aus folgenden Musicals gespielt: Kiss Me Kate, Die Schöne und das Biest, Der König der Löwen, Memphis, West Side Story, Dirty Dancing, Jekyll & Mr. Hyde, Dream-girls, The Sound Of Music, Sister Act, Rocky, Moulin Rouge,



Rocky Horror Show, Evita, Let It Be, Mamma Mia, Hinterm Horizont, We Will Rock You, Smash, Ich war noch niemals in New York.

Kartenvorverkauf: Tourist-Information Oberstdorf, Tel. 08322/700-290, Allgäuer Anzeigebblatt, AllgäuTicket

Oberstdorfer Alpenzauber

Freitag, 1. August, 19.30 Uhr, Kurpark Oberstdorf (bei Regen im Oberstdorf Haus)

Ein bunter Abend mit der Musikkapelle Oberstdorf und den Aktiven des Oberstdorfer Trachtenvereins.

Der Eintritt ist frei!

DORFFEST AM 9. AUGUST

Mit buntem Rahmenprogramm rund um den Kirchturm, Live-Musik und Bewirtung

Der Reinerlös des Dorffestes kommt den beteiligten Oberstdorfer Vereinen, sozialen Einrichtungen in Oberstdorf und

der Afrikahilfe um Abt Dionys zugute.

Das Dorffest findet bei jeder Witterung statt – Eintritt frei.

SOZIALES BÜRGERBÜRO

Das soziale Bürgerbüro ist seit Juni 2014 wieder wöchentlich geöffnet. Immer donnerstags, von 14.30 bis 16 Uhr, beraten und unterstützen im Wechsel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenbeirats, des BRK, des VdK, der Caritas

und des Impulse Bürgerservice.

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat berät der Verein für Kinder- und Opferhilfe e.V. Schaut hin! ebenfalls von 14.30 bis 16 Uhr.

ENERGIETIPP

Wer viel am Computer sitzt, sollte daran denken, sein Gerät auszuschalten oder zumindest in den Ruhezustand zu versetzen, wenn er Pausen macht. Das lohnt sich schon ab Arbeitspausen von 15 Minuten, zum Beispiel in der Mittagspause. Drucker, Scanner und Lautsprecher sollten ebenfalls ausgeschaltet werden, wenn sie gerade nicht benutzt werden. Denn im Bereitschaftsmodus sind diese Geräte richtige Stromfresser. Energie sparen kann man auch bei der Internetnutzung – DSL-Modems

können 100 kWh pro Jahr Strom verbrauchen. Am besten DSL-Modems mit einem Schalttaufsatz für die Steckdose oder einer Steckerleiste vom Netz trennen, wenn sie nicht gebraucht werden. Das geht aber nur, wenn nicht gleichzeitig über den DSL-Anschluss telefoniert wird.

Quelle: eza! Energie- & Umweltzentrum Allgäu, www.eza-allgaeu.de

LERNEN BEI EINEM DER GRÖSSTEN ARBEITGEBER OBERSTDORFS

Die Gemeindewerke Oberstdorf bilden aus – Vier neue Stellen ab September 2015



Seit knapp 100 Jahren stehen die Gemeindewerke Oberstdorf (GWO) im Dienst der Bürger. Der traditionsreiche lokale Versorger und Dienstleister beliefert die Oberstdorfer Haushalte zuverlässig mit Trinkwasser und Energie – 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag. Innerhalb der Gemeindewerke Oberstdorf kümmert sich die Energieversorgung EVO um die sichere und ressourcenschonende Versorgung der Markt-gemeinde mit Energie. Das Service-Angebot wird durch ein Elektrofachgeschäft und einen Elektroinstallationsbetrieb ergänzt. Die Versorgung der Oberstdorfer mit heimischem Trinkwasser höchster Qualität wird durch die Wasserversorgung WVO organisiert. Seit 2006 gehören den Gemein-dewerken zudem die Kommunalen Dienste KDO als kompeten-ter Infrastruktur-Dienstleister an.

Ab September 2015 bilden die verschiedenen Gewerke der GWO vier neue Fachkräfte aus, um das 85-köpfige Team zu verstärken.

Ausbildungsplätze für die folgenden Berufe sind im Angebot:

Kaufmann/frau für Büromanagement

– Ausbildungsbetrieb: Gemeindewerke Oberstdorf;
nötige Qualifikation: Mittlere Reife

Elektroniker/in für Betriebstechnik

– Ausbildungsbetrieb: Energieversorgung Oberstdorf GmbH, betriebsübergreifend (diese Ausbildung erfolgt im Betrieb, in der Schule und in der Lernwerkstatt der Allgäuer Über-landwerk GmbH, AÜW); nötige Qualifikation: Qualifizie-render Mittelschulabschluss oder Mittlere Reife

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

– Ausbildungsbetrieb: Wasserversorgung Oberstdorf GmbH;
nötige Qualifikation: Mittelschulabschluss oder
Mittlere Reife

Gärtner/in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

– Ausbildungsbetrieb: Kommunale Dienste Oberstdorf;
nötige Qualifikation: Mittelschulabschluss

Die GWO sucht freundliche, motivierte, teamfähige, junge Leute, die Interesse an einer abwechslungsreichen und zukunftsorientierten Ausbildung mit guter Übernahme-chance haben.

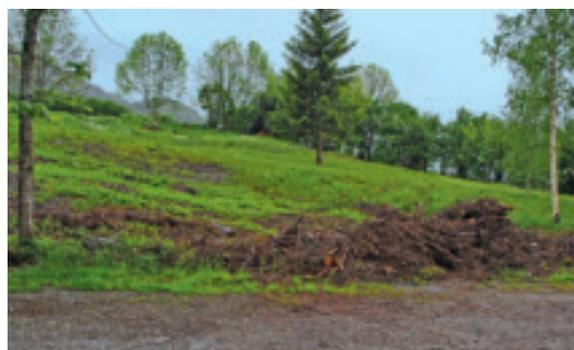
Nähere Informationen zu den angebotenen
Ausbildungsgängen sind abrufbar unter
www.gemeindewerke-oberstdorf.de/jobs/

ABFALLABLAGERUNG IN SCHUTZGEBIETEN

Am Hangquellmoor zwischen Schöllang und Reichenbach (Wanderparkplatz östlich der Kreisstraße) führte die Teilnehmergeinschaft Schöllang II Arbeiten zur Landschaftspflege durch. Dabei wurde auch ordnungswidrig abgelagerter Abfall und Reisig entsorgt.

Die Fläche ist ein geschütztes Biotop, das zum Teil auch in der Alpenbiotopkartierung erfasst ist. Die Lebensräume seltener, gefährdeter Tier- und Pflanzenarten sind in dieser Kartierung aufgezeichnet.

Weitere Verstöße gegen die Schutzbestimmungen werden den zuständigen Behörden gemeldet. Abfallablagerungen oder mutwillige Zerstörung dieser Lebensräume sind Ord-nungswidrigkeiten und werden mit einem Bußgeld geahndet.



Unzulässige Abfallablagerung

HARMLOSE GESPINSTMOTTEN



Als seien sie in Spinnweben eingehüllt, so sehen derzeit ein-zelne Bäume und Sträucher in der Umgebung Oberstdorfs aus. Sie sind von harmlosen Gespinstmotten befallen. Deren Raupen fressen die Blätter und weben sich mit Cellulose-fäden gruppenweise zum Schutz ein. Das passiert vier Wochen lang – so lange dauert das Raupenstadium der Gespinstmotte an. Anschließend verpuppen sie sich und schlüpfen wenige Wochen später als Falter. Diese wiederum legen ihre frischen Eier, aus denen die neuen Raupen im nächsten Jahr schlüpfen, wieder auf den Pflanzen ab.

Die Insekten suchen sich vorzugsweise Vogelbeere, Trauben-kirsche, Weißdorn, Pfaffenhütchen und Faulbaum aus. Eichen und Buchen bleiben dagegen verschont. Schädlich für die Pflanzen sind sie nicht. Da die Bäume nur rund vier Wochen von den Raupen befallen sind, treiben sie danach wieder aus und das Grün wächst nach.

Für die Vögel hat der Befall etwas Positives. Sie verzehren die Raupen gerne, auch wenn sie nicht gegen die Mengen ankommen. Aber die eiweißreichen Raupen sind die beste Babynahrung für die Jungvögel.

ANDERS? – COOL!

Multimediale Ausstellung mit Rahmenprogramm vom 14. bis 24. Juli im Landratsamt

Wer ist Deutscher, wer Ausländer? Was meinen wir, wenn wir von Menschen mit Migrationshintergrund sprechen? Welche Inhalte hat ein Integrationskurs oder der Einbürgerungstest? Was sind die Sorgen, die Freuden und Hoffnungen der Menschen, vor allem auch der Jugendlichen, die neu nach Deutschland kommen oder aber schon länger hier leben?

Die bundesweit gezeigte Wanderausstellung „anders? – cool!“ stellt das Thema Migration bzw. Integration in den Mittelpunkt. Sie macht klar, welche Unterstützung die betroffenen Menschen bei ihrer sprachlichen, schulischen, beruflichen und sozialen Integration erfahren können und müssen.

Besucht werden kann die Ausstellung zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes (www.oberallgaeu.org). Neben der Ausstellung bietet ein interessantes Abendprogramm die weitere Auseinandersetzung mit dem Thema.

- **Betroffene berichten**
Mittwoch, 16. Juli, 19 Uhr, im Sitzungssaal des Landratsamtes
- **Fest der Nationen im Rahmen des Sonthofer Stadtfests**
Samstag, 19. Juli, 11 bis 18 Uhr, Ausstellung geöffnet, für Unterhaltung und Verpflegung ist gesorgt
- **Runder Tisch der Religionen**
Montag, 21. Juli, 18 Uhr, im Sitzungssaal des Landratsamtes
- **Poetry Slam**
Mittwoch, 23. Juli, 19 Uhr, im Landratsamt Oberallgäu

Ausstellung und Rahmenprogramm sind möglich geworden durch eine intensive Zusammenarbeit von Landratsamt Oberallgäu, Jugendmigrationsdienst und dem P-Seminar „anders? – cool!“ des Gymnasiums Immenstadt.

Informationen und Anfragen:

E-Mail: anders-cool@gymnasium-immenstadt.de und
im Internet: www.oberallgaeu.org/anders-cool.



FÜNF STERNE BLEIBEN

DEHOGA Bayern bestätigt höchsten Standard im Parkhotel Frank

Aus der Hand von Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner und dem Präsidenten des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes Ulrich N. Brandl nahm Cora Bethke-Frank Anfang Juni die Fünf-Sterne-Klassifizierung entgegen. „Die Sterne sind ein Garant für hohe Qualität der bayerischen Gastlichkeit. Sie heben das Image der einzelnen Häuser und sind eine Trumpfkarte gegenüber der Konkurrenz im In- und Ausland. Mit den neuen Zertifizierungen baut Bayern seine Spitzenposition als hochwertiges Urlaubsland weiter aus“, lobte Ministerin Aigner. DEHOGA-Präsident Brandl sagte: „In einem immer größer werdenden Wettbewerb der zahlreichen bayerischen Betriebe ist die Sterneklassifizierung ein entscheidender Wegweiser für Gäste, die sich anhand der Klassifizierung für einen bestimmten Standard entscheiden. Hierbei setzt jeder Gast seine Prioritäten anders. Somit kommt es nicht auf die Anzahl, sondern auf das Vorhandensein der Sterne an.“

Die ausgezeichneten Betriebe kommen aus allen Landesteilen Bayerns. Im Hotelbereich erhielten 77 Betriebe Klassifizierungsurkunden, darunter zwei Fünf-Sterne-Hotels.

Die Sterneklassifizierungen sind für einen Zeitraum von drei Jahren gültig.



Von links: Wirtschaftsministerin Ilse Aigner, Cora Bethke-Frank und DEHOGA-Präsident Ulrich N. Brandl



Parkhotel Frank

SIEBTER LAUF DER GUTEN HOFFNUNG

„Mitläufer“ gesucht für den Benefizlauf am Samstag, 19. Juli, gegen die Kinderkrankheit NOMA

Die insgesamt 60 km lange Strecke von Oberstdorf bis Oberstaufen ist auf zehn Teiletappen aufgeteilt (von 5 bis 12 km).

Das Ein- und Ausklinken ist bei jeder der zehn Stationen möglich. Für eigene Verpflegung ist zu sorgen.

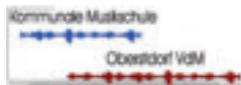
Anmeldung und weitere Informationen unter peter-melchin@lauf-der-guten-hoffnung.de oder auf www.lauf-der-guten-hoffnung.de.

Die Teilnahmegebühren und Spenden gehen zu 100 Prozent an den Verein gegen NOMA e.V.



GEMEINSCHAFTSKONZERT

Kommunale Musikschule Oberstdorf und Gymnasium Oberstdorf

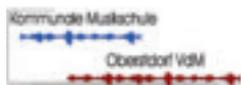


Die Kommunale Musikschule Oberstdorf veranstaltet am 20. Juli um 19 Uhr ein großes Sommerkonzert gemeinsam mit dem Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium Oberstdorf. Im Oberstdorf Haus musizieren das Orchester des Gymnasiums unter der Leitung von Claudia Möller sowie der Chor der 6. Klassen unter Leitung von Thomas Müller. Zahlreiche solistische und kammermusikalische Beiträge ergänzen das

Programm. Zur Aufführung kommen Werke von J. S. Bach, J. Pachelbel, W. A. Mozart und P. I. Tschaikowsky. Als Solisten wirken Oberstdorfer Jugendliche mit, die Mitglieder in Jugendsinfonieorchestern sind oder die bereits bei nationalen oder internationalen Musikwettbewerben erfolgreich waren. Der Eintritt ist frei.

DIE BESTE MUSIKALISCHE AUSBILDUNG FÜR IHR KIND – STAATLICH GEPRÜFT

Kommunale Musikschule – ein besonderer Anspruch



INFO:

Kontakt:
Musikschule Oberstdorf
Alpgastr. 28
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/9406360

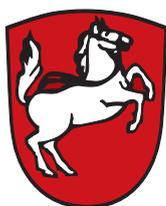
Die Oberstdorfer Musikschule ist die einzige kommunale Musikschule VdM im südlichen Oberallgäu. Sie unterliegt keinerlei Vereinsinteressen oder Vereinsbeschränkungen. Der Unterricht orientiert sich am höchsten musikalisch-pädagogischen Standard. Nur wer die geforderten und gesetzlich festgelegten Richtlinien erfüllt, darf das Qualitätsprädikat „Musikschule“ tragen.

Die Musiklehrer unterrichten alle Fachbereiche von A bis Z, von der Altblockflöte bis zur Zither. Für Kinder von vier bis sechs Jahren ist der Grundkurs Musikalische Früherziehung

im Angebot. Zusätzliches Ensemblespiel und musiktheoretischen Ergänzungsunterricht gibt es für die Schüler kostenlos. Fragen Sie außerdem nach Mehrfach- und Familienermäßigungen.

Aufgrund der großen Nachfrage kann nicht allen Bewerbern ein Unterrichtsplatz garantiert werden. Anmeldungen sollten bis spätestens 25. Juli für das jeweils folgende Schuljahr erfolgen. Die Zuteilung der freien Plätze erfolgt nach der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

KINDERGARTEN ST. BARBARA IN TIEFENBACH



Aus Liebe zum Nachwuchs – Gemüsebeete für Kids

Die EDEKA-Stiftung „Aus Liebe zum Nachwuchs – Gemüsebeete für Kids“ stellte in Kooperation mit der Oberstdorfer Filiale Ebner EDEKA und den Kindern vom Kindergarten St. Barbara in Tiefenbach ein großes Gemüsehochbeet auf. Gemeinsam wurde es mit Salat, Gurken und Kohlrabi bepflanzt. Nun müssen die Pflänzchen von den Kindern gehegt, gepflegt und begossen werden. Lustige Gemüsestecker, gemeinsam gebastelt, zeigen, wo welches Gemüse wächst.

Die Oberstdorfer EDEKA-Filiale hat die Patenschaft für das Gemüsebeet übernommen und begleitet das Projekt. Bei

einem Besuch im Lebensmittelmarkt machten die Kinder auf der Suche nach Obst und Gemüse den ganzen Laden unsicher. Das war nicht nur in der Obst- und Gemüsetheke, sondern im ganzen Markt versteckt – sogar in der Eistruhe!

Ali Büttners Korbtheater

Am 1. Juli ist der freche Rabe Socke mit Ali Büttners Korbtheater eingeflogen. Das rabenstarke Theaterstück hat den Kindern sehr gut gefallen. Zur Publikumsverstärkung haben sie noch die Vorschulkinder vom Kinderhaus St. Nikolaus eingeladen, damit für die Rabenvorstellung auch ordentlich geklatscht werden konnte.



Die Projektbetreuer von Edeka mit den kleinen Gärtnern



Im Gemüsebett wächst schon allerlei

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Familienfreundlicher Gottesdienst mit Jona-Kantate

Herzliche Einladung zu einem besonderen Gottesdienst: familienfreundlich und mit musikalischem Akzent. Im Mittelpunkt steht die Jona-Kantate – aufgeführt vom Kinderchor der Christuskirche, sowie einigen Instrumentalisten und einem Sprecher.

Nach dem Gottesdienst gibt es kühle Getränke und leckeres Gegrilltes.

Sonntag, 13. Juli, mit Beginn um 10 Uhr in der Christuskirche.

Kunterbunter Kindertreff – bewährt, bewegt, beliebt!

Gewohntes pflegen, Neues kennenlernen, Kontakte knüpfen, singen, spielen, interessante Geschichten hören, spannende Entdeckungen machen, feiern und essen, ... All das ist der KubuKi für Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Samstag, 19. Juli, von 10 bis 14 Uhr

In der letzten halben Stunde sind auch die Eltern herzlich willkommen. Unkostenbeitrag 3 Euro. Bitte Kleidung tragen, die schmutzig werden darf.

Oberstdorfer Orgelspaziergang

An drei unterschiedlichen Orgeln spielen drei verschiedene Organisten. Um 14 Uhr beginnt Martha Lacher in der Lorettokapelle, gemeinsam mit dem Flötisten Michael Frank Meier. Um 15.15 Uhr ist Katharina Pohl in der Christuskirche zu hören und Johannes Böhm beendet den Nachmittag um 16.45 Uhr in der Pfarrkirche.

Ab 16 Uhr Kaffee und Kuchen im Johannisheim.

Sonntag, 20. Juli.

Bachkantate zum Mitsingen

Die Bachkantate „Du wahrer Gott und Davids Sohn“ gemeinsam einstudieren und zur Aufführung bringen – im Gottesdienst am Sonntag, 3. August, um 10 Uhr in der Christuskirche unter der Leitung von Kantorin Katharina Pohl.

Die Proben beginnen am Freitag vorher, 15 bis 18 Uhr, und werden am Samstag von 9.30 bis 18 Uhr fortgesetzt. Herzlich willkommen, alle Sangesfreudigen!



WEIHBISCHOF WÖRNER FIRMT IN OBERSTDORF

72 Firmlinge aus den Pfarreien Oberstdorf, Schöllang und Tiefenbach empfingen in der Oberstdorfer Pfarrkirche am 28. Mai das Sakrament der Firmung. Firmspender war Weihbischof Florian Wörner aus Augsburg, der von 1997 – 1999 als Kaplan in Oberstdorf wirkte.

Die Firmlinge in alphabetischer Reihenfolge:

Johann Alt, Sophie Alt, Ines Amann, Daniel Apro, Hanna Bartl, Luisa Batscheider, Gedeon Bauer, Julian Betz, Anna Braxmair, David Braxmair, Ben Brutscher, Jonas Burger, Rupert Burlfinger, Lara Eder, Amelie Engel, Letizia Ferrari, Kosima Fink, Maximilian Gambeck, Valentina Geiger, Pia Gößner, Jonas Gotzler, Philipp Gozebina, Tamara Gross, Roberta Gubincsik, Anna Haag, Jakob Hasselberger, Sabrina Högerle, Lorenz

Huber, Felizitas Ihle, Isabella Jäger, Jerg Kappeler, Lukas Klauer, Tobias König, Tim Krieger, Carla Ländle, Roland Lindenmaier, Vinzenz Lingenhöl, Vinzenz Linka, Elina Lipp, Cornel Luxenhofer, Verena Mack, Melanie Marmo, Sara Maurus, Lea Mütsch, Celina Nick, Anna Ohmayer, Leonardo Onesti, Pius Porkert, Selina Robl, Mia Rudolph, Florian Schmid, Hanna Schneider, Alexandra Schöne, Sina Simbeck, Katharina Span, Cora Stadler, Laura-Sophie Starke, Coletta Stiglhofer, Carla Suntheim, Magdalena Tauscher, Germana Thannheimer, Amelie Thannheimer, Verena Veit, Annalena Vogler, Carmen Vogler, Johanna Vogler, Lucia Waibel, Christian Wankmiller, Lena Wankmiller, David Weiß, Michelle Wend, Johannes Zobel.



Weihbischof Florian Wörner spendete das Sakrament der Firmung

KUNSTHAUS VILLA JAUSS



INFO:

Kunsthau Villa Jauss
Fuggerstraße 7
87561 Oberstdorf
www.villa-jauss.de
Öffnungszeiten Di. bis So.
von 15 bis 18 Uhr

MARWAN – zum 80. Geburtstag

Zwischen Orient und Okzident: „Suite der Köpfe“
(99 Radierungen), Aquarelle, Skizzenbücher und Ölbilder
Samstag, 28. Juni, bis Sonntag, 31. August
Eröffnung mit Waldtraut Braun (Förderin), Prof. Jörn Merkert
(ehem. Direktor der Berlinischen Galerie), Karin Kiwus (Lyrikerin),
Hans-Jürgen Gerung (arabische Kurzhalblaute Aoud) und Wilhelm Geierstanger
(1. Vorsitzender Villa Jauss)
27. Juni, 19 Uhr

Führungen: Wilhelm Geierstanger
Samstags 5., 12., 26. Juli, freitags 8., 15., 22., 29. August,
jeweils 19 Uhr, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Reiseimpressionen: Geheimnisvolles Morgenland
Bilderschau von Arno Pürschel
25. Juli, 19 Uhr, Eintritt 5 Euro

Lesung: Otto Kukla liest aus Thomas Bernhards
„autobiografischen Schriften seiner Kindheit“
9. August, 20 Uhr, Eintritt 8 Euro

Konzert: Forum für Neue Musik:
Dante oder die Avantgarde der Renaissance
Neue Werke für Countertenor, Renaissancelaute und Aoud

von Maria Guccione (Italien), Mai Fukasawa (Japan/USA)
und H.-J. Gerung
11. Juli, 20 Uhr, Eintritt 15 Euro

Vortrag/Konzert: Forum für Neue Musik:
Die Modernität der Renaissancemusik
Daniel Gloger, Altus, H.-J. Gerung, Renaissancelaute und
arabische Kurzhalblaute Aoud. Texte: Dante Aligheri,
William Shakespeare, Fouad El-Auwad
13. Juli, 10 Uhr, Eintritt 6 Euro

Konzert: Awtar al Ruhh – Saiten der Seele
Kurze Texte des syrischen Autors Fouad El-Auwad zu Krieg
und Frieden, zu Liebe, Hass, Tod – vor allem aber Texte der
Hoffnung im Wechselspiel mit arabischer Musik aus Syrien
und Mesopotamien. Dazwischen die ca. 1720 entstandene
sonata da chiesa BWV 1001 des J. S. Bach in einem
Arrangement für Gitarre solo.
Interpretation: Hans-Jürgen Gerung, arabische Kurzhalblaute
Aoud und zehnsaitige Gitarre.
23. August, 20 Uhr, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn.

PAUL-BONATZ-HAUS

Im Ortsteil Kornau oberhalb von Oberstdorf ist das von Paul
Bonatz erbaute Haus zu besichtigen. Das Erd- und Obergeschoss
beheimatet eine Dauerausstellung zu Leben und Werk des
schwäbischen Heimatdichters Arthur Maximilian Miller und eine
einmalige Architekturausstellung über das umfangreiche Werk
von Paul Bonatz. Der bekannte Stuttgarter Architekt nutzte das
Anwesen selbst als Ferienhaus.
Das Haus ist zu Fuß über den beschilderten Arthur-Maximilian-
Miller-Weg von Oberstdorf über die Walsenbrücke –

Reute bis nach Kornau erreichbar.
In kleinem Rahmen sind in den Räumen auch Lesungen und
Konzerte möglich.
Informationen sind beim Markt Oberstdorf unter Tel. 700-700
erhältlich.

Geöffnet ist das Paul-Bonatz-Haus jeden dritten Sonntag im
Monat. Am 20. Juli sind die Räume und Ausstellungen von
14 bis 17 Uhr zu besichtigen.

BERGMESSE UND FIRNGLEITERRENNEN



Die Einweihung des Anbaus und die diesjährige Öffnung der
Fiderepasshütte feierte Ende Mai der Alpenverein mit einer
Bergmesse. Ein Teil des Jugendblasorchesters der Musik-
kapelle Oberstdorf unterstützte Pfarrer Peter Guggenberger
musikalisch bei der Gestaltung.

Diesen Tag nutzte der Alpenverein auch gleich, um das tra-
ditionelle Figlrennen durchzuführen. Kinder, Jugendliche und
auch mutige Erwachsene rauschten auf den Alu-Latten in
einem gesteckten Slalom den Hang hinunter. Und da
bekanntlich frische Luft hungrig macht, gab es danach eine
zünftige Brotzeit.

Herzlicher Dank an alle Mitwirkenden, dem Team der Fidere-
passhütte und Pfarrer Guggenberger für dieses Fest.



Bergmesse an der Fiderepasshütte

QUERFLÖTE ODER TUBA?

Ausbildung bei Musikschule und Musikkapelle

Blasmusik ist „echt cool“ – davon überzeugten sich die Grundschüler der dritten und vierten Klassen. Die Musikkapelle Oberstdorf lud die Schüler am 23. Mai in ihren Proberaum, die Vielharmonie, ein. Musiklehrer Vincent Kling erklärte die Blech- und Holzblasinstrumente. Wie ihr Instrument klingt, ließen junge Musikerinnen und Musiker aus dem Jugendblasorchester (Jubo) die Schülerinnen und Schüler hören.

Den Klang, wenn alle Instrumente zusammenspielen, zeigt die Jubo bei ihrem Auftritt beim Schulfest am Nachmittag. Alle Kinder waren eingeladen, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Posaune, Tenor- und Waldhorn oder Tuba auszuprobieren.

Nach etwa zwei Jahren Ausbildung spielen die Musikschüler

bei der Jugendkapelle mit. Neben der Probenarbeit gibt es Konzerte, Ausflüge und garantiert viel Spaß.

Die Ausbildung der Jungmusiker in Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberstdorf wird von der Musikkapelle finanziell unterstützt.

Wer zum neuen Schuljahr ein Blasinstrument erlernen möchte, wendet sich bitte an die Musikkapelle Oberstdorf, Tel. 08322/1579, E-Mail: info@musikkapelle-oberstdorf.de. Anmeldung bitte bis Freitag, 25. Juli.

Zu einer Elterninformation lädt die Musikkapelle Oberstdorf am Mittwoch, 16. Juli, um 19 Uhr in die Vielharmonie in der Grundschule (Zugang über die Paul-Gerhard-Straße) ein.



AUF GEHT'S ZUM WALDFEST DER FEUERWEHR

Samstag, 19. Juli, ab 11.30 Uhr am Parkplatz Renksteg

Los geht es beim Waldfest der Freiwilligen Feuerwehr um 11.30 Uhr mit dem „Starzlachschwung“, sechs jungen Burschen aus dem Oberallgäu, die sich der Oberkriener-Musik widmen. Oberstdorfer Jugendtrachtengruppen runden das Nachmittagsprogramm ab. Für Kinder stehen Hüpfburg,



Gute Unterhaltung beim Waldfest der Feuerwehr

Ponyreiten, Elektro-Kart, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto und vieles mehr auf dem Programm. Speisen und Getränke werden in großer Auswahl angeboten. Tombola und Wettbewerbe mit Gewinnchancen beim Stopsello oder am Schießstand sind ebenso dabei, wie das Entenangeln. Hauptgewinn ist ein Alpenrundflug. Premiere feiert DJ Roger, ehemaliger Moderator des WDR, der zwischen Nachmittags- und Abendprogramm das Publikum unterhalten wird. Ab 19 Uhr spielt das „Riedberg-Quintett“ – fünf sympathische Musiker aus dem Westen Österreichs, die Publikum und Veranstalter gleichermaßen begeistern. Der Weg zum Festplatz: Bis 18.30 Uhr Omnibuslinie ab Busbahnhof und Haltestelle Prinzenstraße. Zusätzlich fahren Stellwagen ab dem Megöver Platz. Ab 19 Uhr ist ab Oberstdorf Haus ein kostenloser Transfer mit dem Oberstdorfer Marktbähnle eingerichtet.

Bei Regenwetter findet das Fest im Feuerwehrhaus in der Nebelhornstraße statt.



ZUM 15. MAL AUFS NEBELHORN

Am Sonntag, 6. Juli, startet wieder Deutschlands härtester Berglauf zum Nebelhorn-Gipfel: 1405 Höhenmeter in 10,5 km mit bis zu 50 Grad Steigung sind zum Gipfel in 2224 Metern Höhe zu bewältigen. Erwartet werden etwa 300 Bergläufer aus dem In- und Ausland. Der Sieger erhält einen Wanderpokal, geschnitten vom Oberstdorfer Künstler Andreas Ohmayer.

Dieses Jahr zählt der Nebelhornlauf zu den Qualifizierungsläufen zu internationalen Meisterschaften. Gleichzeitig ist er die zweite Station beim 3. Marmot-Berglaufcup. Die erste Station war der Kanzelwandtrail am 22. Juni.

Weitere Informationen unter www.nebelhornberglauf.de.



Der Vorjahressieger Korbinian Schönberger (Regensburg)



<http://www.tsvoberstdorf.de/>



TÖDLICHER ABSTURZ AM HEILBRONNER WEG

Am Samstag gegen Mittag ereignete sich im Bereich des Heilbronner Wegs an der Kleinen Steinscharte ein tödlicher Bergunfall. Eine 44-jährige Bergsteigerin aus Friedrichshafen war vermutlich im Bereich der kleinen Steinscharte abgestürzt. Die Frau war von der Kemptner Hütte zur Rappenseehütte unterwegs. Es gibt keine Zeugen zum Unfallhergang. Eine Arbeitsgruppe für Wegebau der Alpenvereinssektion Heilbronn war im Aufstieg von der Großen Steinscharte, um Teile des Heilbronner Weges auszuschaufeln. Einer der Arbeiter entdeckte die leblose Person abseits des normalen Weges in einem Schneefeld unterhalb des Steinschartenkopfes. Gegen 12 Uhr wurde die Bergwacht Oberstdorf zum Einsatz alarmiert. Der Einsatzleiter flog mit dem Rettungshubschrauber CHR 17 und in Begleitung einer Notärztin zum Unfallort. Leider kam jede Hilfe zu spät.

Da der Einsatzort auf österreichischem Staatsgebiet lag, übernahm die österreichische Polizei die Bergung.

Wenn Sie mithelfen wollen, dass die Bergwacht auch zukünftig ihre wichtige Aufgabe bewältigen kann, dann werden Sie förderndes Mitglied der Bergwacht Oberstdorf. Kontakt:

Bergwacht Oberstdorf, Birgsauer Str. 35, 87561 Oberstdorf, www.bergwacht-bayern.org/oberstdorf.html

Informationen zur Begehrbarkeit der Wege erhalten Sie tagesaktuell im Bergsportbericht bei der Alpinen Beratungsstelle des Marktes Oberstdorf.

E-Mail: www.oberstdorf.de/alpininfo, Tel. 08322/700-200.

HERVORRAGENDE LEISTUNGEN

ISU Adult-Wettbewerbe 2014 in Oberstdorf



Ende Mai fand der weltweit einzige Erwachsenenwettbewerb der Internationalen Eislauf-Union (ISU) im Eiskunstlauf, Eistanz, Paarlauf und Synchron-Eiskunstlauf in den Oberstdorfer Eishallen statt. Rund 435 Sportlerinnen und Sportler aus 28 Nationen präsentierten sich auf der Eisfläche der internationalen Jury.

Auch die älteste Teilnehmerin stellte sich mit ihren 77 Jahren sicher und souverän zu einfühlsamen Klängen auf dem Eis dar.

Für die hervorragende Organisation zeichneten BEV-Obfrau

Sissy Krick, die Sportstätten Oberstdorf und Marie-Therese Kreiselmeier mit ihren Teams verantwortlich. Ein großer Stab an engagierten Helferinnen und Helfern rundete die Betreuung ab. Neben den sportlichen Höhepunkten auf dem Eis war ein buntes Programm im Angebot. Ein Highlight war das Abschlussbankett im Oberstdorf Haus mit traditionellen Allgäuer Darbietungen.

Nähere Informationen unter:

<http://www.bev-eiskunstlauf.de/index.php/adult/>

SUMMER ON ICE

Die große Eis- und Feuershow



Am Freitag, 1. August, ist es soweit, der EC Oberstdorf setzt ein sportliches und künstlerisches Ausrufezeichen. Mit der neuen Eis- und Feuershow „Summer on Ice“ hat der renommierte Eissportverein gemeinsam mit den Sportstätten Oberstdorf einige Highlights für extravagante Unterhaltung zusammengestellt.

Eiskunstlauf, Paarlauf und Eistanz garantieren ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Facetten: Spannung bei gewagten Hebe- und Wurffiguren, Emotionen und Herausforderungen, Ästhetik und Eleganz, sanfte Musik und fetzige Rhythmen. Bekommen Sie Gänsehaut bei gewagter Akrobatik hoch über dem Eis und lassen Sie sich verzaubern. Freuen Sie sich auf Weltklasse-Läufer ebenso wie auf unsere Kleinsten, Zombies und Rentner-Rock, bayerische Live-Musik, viele Schmankerln und ganz besonders auf die grandiose Feuer-Show mit Fuego-Diavolo!

Am 1. August im Eissportzentrum Oberstdorf
Beginn: 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr

Kartenvorverkauf: Eissportzentrum, Tel. 08322/700-530 und Tourist-Information im Oberstdorf Haus, Tel. 08322/700-290



Das Eistanzpaar Nelli Zhiganshina und Alexander Gazsi, Olympiateilnehmer in Sotschi, mehrfache und amtierende Deutsche Meister

LÖWEN-STRAUSS-CUP IM GOLFCLUB OBERSTDORF

Zum dritten Mal trug der Golfclub Oberstdorf den „Löwen-Strauss-Cup“ mit Sponsor Peter A. Strauss vom AlpinLife-styleHotel Löwen & Strauss Oberstdorf in der Gebirgsgebe aus. Pünktlich um 8 Uhr starteten Anfang Juni die 55 Teilnehmer bei schönstem Sommerwetter zum 18-Loch-Wettbewerb nach Stableford.

Für optimale Platzverhältnisse sorgten die Greenkeeper des Clubs.

Bestens gelaunt trafen sich die Teilnehmer am Abend im



Von links: Martin Sauter, Robert Hecke, Dagmar Klausner, Ken Gibson, Gabi Breilmann, Petra Müller-Marquardt, Alfred Pfeiffer
Hinten von links: Margret Schratt, Dr. Carla Gumpo

Restaurant des Hotels Löwen & Strauss und freuten sich auf ein exzellentes 4-Gänge-Menü mit Schaumsüppchen von Allgäuer Bergkräutern, Wildlachs & Sashimi-Thunfisch oder Rinderbackerl. Präsident Ferdi Brutscher dankte Sponsor Peter A. Strauss und Sportwart Axel Lanig verkündete die Ergebnisse:

Bruttosieger: Ken Gibson/GC Oberstdorf (29 Punkte)
Bruttosiegerin: Dr. Carla Gumpoltsberger/GC Sonnenalp (27 Punkte)

Nettosieger Klasse A:

1. Robert Hecke/GC Schloss Weitenburg (36 Pkt.)
2. Margret Schratt/GCO (32 Pkt.)
3. Martin Sauter/GCO (31 Pkt.)

Nettosieger Klasse B:

1. Alen Vlack/G&LC Haghof (38 Pkt.)
2. Dagmar Klausner/GCO (34 Pkt.)
3. Thilo Kläger/GCO (34 Pkt.)

Nettosieger Klasse C:

1. Petra Müller-Marquardt/GCO (37 Pkt.)
2. Gabi Breilmann/GCO (35 Pkt.)
3. Alfred Pfeiffer/GCO (36 Pkt.)

Der Brutto-Sonderpreis für Seniorinnen/Senioren ging an Brigitte Geißler (10 Pkt.) und Martin Geißler (14 Pkt.).

Den Überraschungspreis, ebenfalls von Peter A. Strauss gesponsert, gewann Doris Sansoni vom GC Oberstdorf.



KINDERGARTENFÖRDERVEREIN OBERSTDORF E.V.

Neuer Vorstand

Der Kindergartenförderverein Oberstdorf wählte in seiner Hauptversammlung am 2. Juni einen neuen Vorstand und sicherte damit den Fortbestand des Vereins. Nachdem die bisherige Vorstandschaft außer der Kassiererin nicht mehr zur Wiederwahl antrat, war die Zukunft des Kindergartenfördervereins infrage gestellt. Durch die Bereitschaft einer Gruppe engagierter Eltern, dieses Ehrenamt anzutreten, kann der Verein nun weiter bestehen.

Zur 1. Vorsitzenden wählten die Mitglieder Barbara Mühle, Inge Holzenberger ist 2. Vorsitzende und Anja Geltner 3. Vorsitzende. Schriftführerin ist Barbara Thiel, Kassiererin bleibt weiterhin Sandra Schulte-Huermann. Beisitzer sind zukünftig Ania Brutscher und Kathrin Thannheimer sowie kommissarisch Christine Huber.

Die Schwerpunkte der bisherigen Vereinsarbeit werden im Wesentlichen beibehalten. Als Haupteinnahmequelle wird der Kindergartenförderverein jeweils auf dem Dorffest am 9. August sowie am Gallusmarkt mit einem Verpflegungsstand vertreten sein. Ausgebaut werden die Bereiche Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Auch wird zukünftig wieder ein Kinderfest geplant.

Am Donnerstag, 10. Juli, findet um 20 Uhr eine Mitgliederversammlung im Hotel Viktoria, Rubi, statt. Hier stellt sich der neue Vorstand vor, erläutert die Ziele und Arbeitsschwerpunkte des Vereins und es wird der Vorstand durch Wahl vervollständigt.



Hinten von links: Ania Brutscher, Barbara Thiel, Kathrin Thannheimer, Christine Huber, Sandra Schulte-Huermann
Vorne von links: Anja Geltner, Barbara Mühle, Inge Holzenberger mit den Kindern Malia, Hannes, Valeria, Hannes und Paul





Die Kgl. priv. Schützengesellschaft Oberstdorf hat seit 1939 einen Kleinkaliberstand. Der Verein feiert dieses Jubiläum mit einem KK-Schießen und lädt dazu Einheimische und Gäste herzlich ein. Die Schießtage sind am Freitag, 25. Juli, von 15 bis 20.30 Uhr und Samstag, 26. Juli, von 15 bis 19.30 Uhr. Anschließend findet um ca. 20.30 Uhr die Preisverteilung statt. Gleichzeitig feiert Wirtin Galina Stoyanova ihr fünfjähriges

Jubiläum im Gasthaus Schützenhaus. An beiden Tagen wird gegrillt, es gibt ein Büfett mit bulgarischen und deutschen Spezialitäten und Musik. Auf Ihren Besuch im Schützenhaus (oberhalb Eisstadion) freuen sich die Oberstdorfer Schützen und Galina Stoyanova mit Familie.

Weitere Informationen unter:
www.schuetzenverein-oberstdorf.de und
www.oberstdorfer-schuetzenhaus.de

BÜRO FÜR SOZIALE INFORMATIONEN IM MVZ OBERSTDORF



Das Rote Kreuz Oberallgäu unterhält im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) Oberstdorf, Trettachstraße 16, eine Anlaufstelle für Fragen der sozialen Nachsorge. Menschen, die nach einem Krankenhausaufenthalt weiter auf pflegerische Maßnahmen angewiesen sind, eine Kurzzeitpflege benötigen, den Betreuten Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen, Interesse an Essen auf Rädern oder einem Hausnotruf haben, werden hier umfassend beraten.

Frau Heike Bohne steht für Informationen jeweils dienstags von 8 bis 11 Uhr und donnerstags von 13 bis 16 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Das Büro befindet sich im Zimmer 13 in der „Gesundheitsallee“.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Informationen zu sozialen Fragen unter Tel. 08322/9799-0 rund um die Uhr eingeholt werden.

73. SCHORSCH-NOICHL-GEDÄCHTNISLAUF

Kratzer-Rennen des Skiclubs Oberstdorf



Zum 73. Schorsch-Noichl-Gedächtnislauf, dem traditionellen Winterabschluss, lud der Skiclub Oberstdorf auf den Kratzer. Das Hüttenwirtspaar Martin und Gabi Braxmair empfangen Ende Mai rund 30 Vereinsmitglieder und Gäste auf der Kemptner Hütte. Unter ihnen auch Johannes Rydzek (Olympische Bronze-Medaille, drei WM-Silbermedaillen) und Weltcupfahrer Sebastian Holzmann.

Ein besonderes Gedenken galt dem SCO-Mitglied und Kratzer-Freund Christian Thannheimer, dessen Todestag sich am 31. Mai zum fünften Mal jährte.

Am Samstagabend absolvierten 20 Teilnehmer die 20 Tore des Riesentorlaufs, der im östlichen Teil des Kratzerfeldes gesteckt war. Kratzer-Siegerin 2014 Caroline Fischer und

Kratzer-Sieger 2014 Benedikt Holzmann freuten sich über den jeweils erstmaligen Gewinn des Wanderpokals. Das begehrte „Kratzerzechele“ entwarf wieder Marc Horle, der die Tradition seines Vaters damit fortsetzte.



20 Teilnehmer stellten sich der Herausforderung Kratzerlauf

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014 SKICLUB 1906 OBERSTDORF E.V.



am Mittwoch, 16. Juli 2014, 19.00 Uhr
im Hauptgebäude der Erdinger Arena

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Berichte der Vorstandschaft und der Skisport- und Veranstaltungs GmbH
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen/Anerkennungen
6. Teilwahlen
7. Verschiedenes

Wir freuen uns über einen regen Besuch!
Die Vorstandschaft des SCO

Infos unter Tel. 08322/8090100
bzw. info@skiclub-oberstdorf.de

„SO KLINGT'S BEI IS“

Breitachtaler Heimatabend

Die Breitachtaler laden am Mittwoch, 23. Juli, zum Heimatabend mit Standkonzert der Oberstdorfer Musikkapelle ein. Ab 19 Uhr am Waldfestplatz in Tiefenbach (Richtung Breitachklamm) spielt zuerst die Musikkapelle, dann zeigen vereinseigene Gruppen, wie die Breitachtaler Jodler und die

Plattler, ihr Können. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „Starzlachschwung“.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Eintritt frei. Der GTEV Breitachtaler Tiefenbach e.V. freut sich auf viele Besucher.



GEMEINSAM GEGEN SPRINGKRAUT

Das ursprünglich aus dem Himalaya stammende Springkraut gelangte Mitte des neunzehnten Jahrhunderts als Zierpflanze auf den europäischen Kontinent. In den achtziger und neunziger Jahren des 19. Jahrhunderts konnten bereits Verwilderungen in Frankreich, an der deutschen sowie der niederländischen Nordseeküste festgestellt werden. Heute ist es nahezu auf dem gesamten europäischen Kontinent verbreitet.

Leider verbreitet sich das so genannte drüsische Springkraut so stark, dass einheimische Arten dadurch verdrängt werden und sich das Landschaftsbild verändert. Die einjährige

Pflanze lässt sich bekämpfen, in dem man noch vor Ausbildung der Blüte die Pflanze abschneidet. Dies geschieht, in dem man die ganzen Bereiche, in denen sie vorkommt, mäht.

Der Verschönerungsverein organisiert zum wiederholten Mal die Beseitigungsaktion. Die Kommunalen Dienste Oberstdorf unterstützen die Beseitigungsaktion mit zwei Fahrzeugen und zwei Arbeitskräften. Am 27. Juni gingen die Kommunalen Dienste gemeinsam mit dem Verschönerungsverein gegen das Springkraut im Ortsgebiet vor.



CSU FRAUEN-UNION

Netzwerke knüpfen

Eine Delegation der CSU Frauen-Union Oberstdorf besuchte am 25. Mai zusammen mit einer Gruppe Oberallgäuer CSU-Europa-Fans das Fest der Bayern in München in der Event Arena im Olympiapark. Renate Deniffel, Kreis- und Bezirksrätin aus Wildpoldsried, organisierte die Fahrt nach München. Hier trafen die Oberallgäuer Gleichgesinnte aus allen Bezirken Bayerns und feierten mit den Kandidaten zur Europawahl, der Landesvorsitzenden Dr. Angelika Niebler MdEP, dem Parteivorsitzenden Ministerpräsident Horst Seehofer, dem Generalsekretär Andreas Scheuer, Thomas Kreuzer, Vorsitzender der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag aus Kempten sowie vielen Vertretern aus Politik und Wirtschaft ein gelungenes Fest.

Sommerausflug für die Bewohner der Seniorenheime

Die Damen der CSU Frauen-Union Oberstdorf, Irene Krauss und Barbara Ess vom Vorstand und Astrid Kühle vom Verein für Senioren und Behindertenarbeit, organisierten den Sommersausflug der Bewohner des BRK-Hauses der Senioren und des ASB, Haus Herbstsonne.

Die Fahrt ging im Juni bei strahlendem Sonnenschein mit Rollstuhl, Rollator, Gehhilfe und Spezialfahrzeug zur Alpe Dornach. Dort warteten Kaffee und Kuchen auf die Teilnehmer. Gemeinsam mit Else und Luggi, dem bekannten Musiker-Duo, wurde gesungen, geschunkelt, geklatscht und viel gelacht.

Das Personal der Seniorenheime unterstützte die ehrenamtlich tätigen Helfer beider Organisationen. Der Einsatz des

BRK-Fahrdienstes, des ASB-Fahrdienstes und des Hotels Viktoria aus Rubi mit ihren Spezialfahrzeugen machten den Transfer möglich. Ein gemieteter Bus von Brutscher-Reisen GmbH, mit Andi als Fahrer, vervollständigte das Team der Helfer. Ein dickes Lob an die Wirtsfamilie Dornach mit ihrem Team für die gezeigte Gastfreundschaft.

Treffen der CSU Frauen-Union

Das nächste Treffen der CSU Frauen-Union findet am Mittwoch, 2. Juli, um 19 Uhr im Hotel Filser in Oberstdorf statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.



Die Sonne lachte beim Seniorenausflug vom Himmel und der Blick in die Berge war Balsam für die Seele.

**INFO:**

Weitere Information zum Verein unter www.hundesportverein-oberstdorf.de

FRÜHJAHRSPRÜFUNG DES POLIZEI- UND SCHUTZHUNDEVEREINS

Der Polizei- und Schutzhundeverein Oberstdorf (PSV) führte im Mai die jährliche Frühjahrsprüfung durch. Dabei absolvierten die Hundeführerinnen und -führer mit ihren Tieren die Begleithundeprüfung und die Fährtenhunde stellten ihr Können bei der Suche im freien Gelände unter Beweis. Dabei verbuchte Hans Kreittner vom PSV mit seinem Hund Leonardo den Sieg für sich. Auch bei der Begleithundeprüfung erzielten die Hunde und ihre Führer gute Ergebnisse. Mit dabei waren die Vereine VDH Kempten und Flinke Pfoten Allgäu. Hervorzuheben ist das Ergebnis von Gudrun Steiner und Ludwig Topper bei der Maiprüfung der Kreisgruppe Schwaben. Bei einer Teilnahme von 41 Hunden belegten sie mit ihren Rüden Ares und Artax als Team den zweiten Platz. Der PSV Oberstdorf gratuliert allen Hundesportlern zur bestandenen Prüfung.



Von links: Jürgen Jäckel mit Angelo, Ursula Nuber mit Nathan, Peter Stöckle mit Sniper, Gudrun Steiner mit Ares, Sonja Wechs mit Ares, Nadine Eimansberger mit Janson, Leistungsrichter Franz Kasperek, Anita Schuster von Flinke Pfoten Allgäu, Marianne Liebelt mit Lugde, Hans Kreittner mit Leonardo und Melanie Lingemann mit Chicco

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 112
Polizei-Notruf	Tel. 110
Gehörlosennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116117
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz – Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 08322/940680 Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	
Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen	Tel. 0175/8233551
Rollende Tierarztpraxis Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Kontakt: Wertstoffhof, Am Klängenbichl 2, Oberstdorf,
Tel. 08322/2327

ÖFFNUNGSZEITEN DER KOMPOSTIERANLAGE 2014

bis 20.9.	Montag, Mittwoch, Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr Samstag 9 bis 11.30 Uhr
22.9. bis 8.11.	Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag 9 bis 11.30 Uhr Montag bis Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr
12.11. bis 20.12.	Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag 9 bis 11.30 Uhr
22.12. bis 7.1.2015	geschlossen

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,
Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
<http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/kdo/> und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/kompostieranlage/>

TIPPS ZUR ERSTEN HILFE – REISEAPOTHEKE

Die Urlaubszeit steht vor der Tür. Auch am Urlaubsort kann es zu kleinen Unfällen oder Erkrankungen kommen. Um dagegen gewappnet zu sein, empfiehlt es sich, eine kleine Reiseapotheke für alle Fälle mitzuführen.

Folgende Dinge sollten nicht fehlen:

Heftpflaster, Wundschnellverband, Verbandpäckchen, 1 Brandwundenverbandtuch, Mullbinden, sterile Mullkompressen, 1 Verbandschere, 1 Rettungsdecke, 1 Anleitung zur Ersten Hilfe, Hautdesinfektionsspray

Wer mit seinem Fahrzeug unterwegs ist, hat einen Kfz-Verbandkasten dabei.

Eine Überprüfung des Verbandkastens vor Reiseantritt ist empfehlenswert.

Auf diese Mittel sollte man nicht verzichten: gegen Insektenstiche, Verbrennungen 1. Grades, Sonnenbrand, Allergien, Schmerzen, Fieber, Prellungen.

FAMILIENKALENDER

Eheschließungen

- 23.05.2014 Joyce Luise Edeltraud Lehrke und Jens Steingröver, Reithallenweg 3, Oberstdorf
- 06.06.2014 Sabine Henriette Vorraber, geb. Honold, und Maximilian Thannheimer, Kornau 33, Oberstdorf
- Sandra Sowa und Thomas Jürgen Bäuerle, Rettenberger Straße 30, Oberstdorf

Sterbefälle

- 10.05.2014 Monika Elfriede Hoffmann, geb. Jentzsch, Gartenstraße 10, Oberstdorf
- 16.05.2014 Hermann Schraudolf, Holzerstraße 17, Oberstdorf
- 19.05.2014 Barbara Zimmermann, geb. Schmid, Holzerstraße 17, Oberstdorf
- 05.06.2014 Anna Elisabeth Bollwein, geb. Brutscher, Jauchen 1a, Oberstdorf
- 09.06.2014 Leni Schweiger, geb. Seeweg, Im Steinach 13, Oberstdorf



BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag, 8.30 – 10.30 Uhr, Büro des Bürgermeisters
Anmeldung erbeten!

Die Gesprächszeit ist aufgrund der großen Nachfrage pro Termin auf 15 Minuten beschränkt.

Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Sekretariat
Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799,
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Dienstag, 15.07.2014

- 19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 17.07.2014

- 19.30 Uhr Marktgemeinderat
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter <http://www.markt-oberstdorf.de>.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-700
www.oberstdorf.de

Redaktion:

Miriam Frietsch
Wolfgang Ländle
Christine Uebelhör
Elke Wiartalla

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat,
Christoffer Leitner,
Alexa Schwendinger,
Frank Schulz

Titelfoto:

Christlessee
von Frank und Jennifer Schulz
www.oberallgaeuer.info
www.facebook.com/Impressionen

Erscheinungsweise:

monatlich
Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 1. August 2014.
Beiträge bitte per E-Mail an redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

8. Töpfermarkt mit Kunsthandwerk

26.-27. Juli 2014

Fischen im Allgäu

Kurhaus Fiskina

Samstag von 10 – 18 Uhr
und Sonntag von 11 – 18 Uhr

Veranstalter: Töpferei B. Güttinger
Isny • Tel. 07562/2495

www.toepferei-guettinger.de

www.kuechenecke-jk.de

Ihr Küchenspezialist
im Oberallgäu



Ecke

Telefon 08321/9122



Sie haben es in der Hand!

Der Dorr-Biomassehof produziert hochwertige Pellets für 10.000 Haushalte in Asch bei Landsberg mit Holzreststoffen aus der Region. Nur wenn Sie mit Pellets aus Ihrer Region heizen, sparen Sie CO₂ und unterstützen die Wirtschaft in Ihrer Heimat.

Pellets vom Dorr-Biomassehof erhalten Sie beim Biomassehof in Kempton, Tel. 08 31-54 02 73-0 oder unter www.HOLZARENA.de.



DORR-BIOMASSEHOF
Das Pelletwerk Asch bei Landsberg



Das Wirtshaus

Reichenbach 8 · Oberstdorf

Öffnungszeiten im Juli:

Mo. – Fr. 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa. und So. 11.30 bis 14.00 Uhr
und 17.00 bis 21.00 Uhr

Telefon 08326/7923
www.daswirtshaus-allgaeu.de

Pachtgesuch

Junge Unternehmerin mit Erfahrung in
Tourismus und Hotellerie sucht

Hotel, Gästehaus oder Ferienwohnungen

im Raum Oberstdorf zur Pacht.

0176/62414558

hotelsuche-oberstdorf@gmx.de



Ihr Spezialist für Kapitalanlagen

180 Tage Laufzeit

7,35 % Verzinsung p.a.
mit Treuhandgarantie
ab 3.000 €

Karl-Heinz Wuttke
Telefon 0831-540639-11
k.-h.wuttke@wds-concepte.de
www.wuttke-consulting.de

**Der nächste
OBERSTDORFER
erscheint
am Freitag,
1. August 2014**



OFEN ZETTLER
Wir heizen ein.

Klaus Zettler GmbH
Pfarrstrasse 5 · 87561 Oberstdorf
Tel. 08322 - 983 60 · Fax - 15 93
E-mail: info@ofen-zettler.de

Öffnungszeiten im Sommer: Mo – Fr: 8.30 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag: Termine nach tel. Absprache möglich

Malermeister
Manfred Klatt

Malerarbeiten und Bodenbelagsarbeiten

Rechbergstraße 7 · 87561 Oberstdorf
Tel.: 08322 / 959 18 89 · malerbetrieb.klatt@t-online.de



WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See-
& Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge,
alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
Grüntenstrasse 17 Zillenbachstrasse 3 www.bestattungen-woelfle.de
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95





Stilspezial *anziehend anders*
 HILDE ÜBELHÖR
 TRADITIONELLES & MODERNES
 Maßschneiderei • Fachverkaufsatelier

Buindgasse 3 in Oberstdorf
 Telefon: 0 83 22 / 988 328
www.stilspezial.de

Redaktionsschluss ist am Freitag, 11. Juli 2014



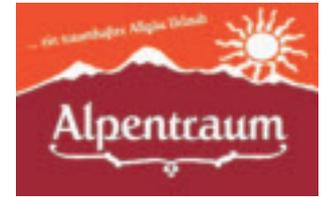
Stolz
 Lüftungssysteme

Kundendienst • Planung • Montage • Verkauf

Wartung aller Systemkomponenten
 Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 • 87544 Blaichach-Bihlerdorf • Tel. 08321-6769172

www.stolz-luft.de



Ihre Immobilie - unser Herzblut!

Sie wollen

- kürzer treten
- mehr Zeit für sich haben
- regelmäßige, gesicherte Einnahmen
- Ihr Haus in guten Händen wissen
- dass der Standard Ihres Hauses erhalten oder erweitert wird
- dass sich Ihre Stammgäste auch weiterhin wohlfühlen

Um noch mehr Gästen einen wunderbaren Aufenthalt in unserem schönen Allgäu bieten zu können, suchen wir langfristig ein Haus mit mind. 4 Ferienwohnungen zu fairen Pachtbedingungen.

Sie haben eine entsprechende Immobilie mit guter Bausubstanz? Wir kümmern uns gern um die Einrichtung und die Details.

Schauen Sie doch einfach einmal auf unserer Internetseite vorbei und überzeugen sich selbst!

Ferienwohnungen Alpentraum, Inh. Uta Klein
 Hauptstr. 15, 87538 Fischen/ Allgäu
 Tel.: 08326/ 384 31 36, Mobil: 0170/ 200 8352
info@urlaub-alpentraum.de, www.urlaub-oberstdorf.de

BBQ – All you can eat

Lassen Sie sich in die Welt der außergewöhnlichen Kulinarik entführen und genießen Sie die schönen Sommerabende bei einem guten Glas Wein auf unserer Terrasse. Grillfans aufgepasst: Auch in diesem Sommer gibt es an jedem Donnerstag auf unserer Terrasse wieder „BBQ – all you can eat“ für Euro 21,50 pro Person.



kostbar
 dasrestaurant

Walserstraße 31
 A-6991 (D-87567)
 Riezlern
 Täglich ab 17.00 Uhr
 (Montag Ruhetag)



grafik.design.
illustration.



wildfang[®]
design
telefon 08322 940 81 38
weststraße 39 b . oberstdorf
www.wildfang-design.net



Fassadenverkleidungen
Innenausbau / Böden / Decken
– auch in Altholz –

LIPP
ZIMMEREI

87561 Oberstdorf | 0 83 22 / 39 40

EINFACH
STEUERN
SPAREN

lohi
Das lohnt sich.



Für Steuersparer.
Steuererklärung
nehmen wir wörtlich.*

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Stephanie Berkoldt · Beratungsstellenleiterin
Beratungsstelle Oberstdorf/OT Rubi · Hessenwinkel 2
Telefon: 08322 3616 · www.lohi.de/oberstdorf

* Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären – im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG – alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu nutzen.

Max
Hiesinger
Der Oberstdorfer
Metzger
Metzgerei · Imbissstube

Jeden Freitag von
9.30 bis 11.30 Uhr
KESSELFISCHE
WEISSWÜRSTE!

1 Paar Weißwürste mit Breze,
Senf und kleinem Getränk nur **4,50 €**

Der nächste OBERSTDORFER erscheint
am Freitag, 1. August 2014

ANSPRECHPARTNER
FÜR IHRE ANZEIGENWERBUNG



Rita Rasch
Telefon 08323/802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigeblatt.de

EBERL MEDIEN
www.eberl.de



Haus der Senioren in Oberstdorf

Unser Alten- und Pflegeheim bietet Ihnen den richtigen Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit und die Gewissheit, die notwendige Hilfe zu erhalten, wenn Hilfe erforderlich ist.

BRK Haus der Senioren
Tel. 08322 / 9799 - 0

EISLAUFEN & EISSTOCKSCHIEßEN
für Jedermann

EISSPORT
ZENTRUM
Oberstdorf

von 10.30 – 12.00 Uhr
und 14.30 – 16.30 Uhr

TÄGLICH
PUBLIKUMSLAUF

Änderungen vorbehalten

Eisstockschießen nach Terminvereinbarung · Tel.: +49 (0) 83 22 – 700 530
info@oberstdorf-sport.de · www.eissportzentrum-oberstdorf.de

Manche Immobilien brauchen
keinen Makler.

Um alle anderen kümmern
wir uns!

ute gerlach
oberallgäu immobilien g.k.

Tel. 08326 / 384595
www.oberallgaeu-immo.de